



## „Kommunikation als Erfolgsfaktor im Innovationsmanagement – Best Practices“

Für Unternehmen in Zukunftsbranchen ist das Thema „Innovation“ ebenso wie für den Standort Deutschland insgesamt von zentraler Bedeutung. Neue Produkte, Dienstleistungen und Technologien sind ein Schlüssel für Fortschritt und Wettbewerbsfähigkeit. Innovationen müssen aber nicht nur entwickelt, sondern vor allem auch vermittelt werden.

- Aber wie arbeiten Kommunikationsverantwortliche und Innovationsmanager eigentlich zusammen?
- Wie werden Partner, Kunden und Lieferanten in Innovationsprozesse eingebunden?
- Welche Rolle spielt die Kommunikation dabei?
- Wann und mit welchen Informationen werden die Medien eingebunden?

### Diese und weitere Aspekte diskutieren:

- **Prof. Dr. Ansgar Zerfaß**, Universität Leipzig
- **Dr. Stefan Bungart**, Leiter Innovation, IBM Deutschland GmbH
- **Dr. Ulrich Eberl**, Leiter Technologie- und Innovationskommunikation, Siemens AG
- **Dr. Patrick Illinger**, Ressortleiter Wissen, Süddeutsche Zeitung
- Moderation: **Stephan Fink**, Vorstand, Fink & Fuchs Public Relations AG

Am Dienstag, 16. September 2008, Bibliothek im Literaturhaus, Salvatorplatz 1, 80333 München, 17.30 bis 19.30 Uhr mit anschließendem Get-Together.



## **PROGRAMM**

### **17.30 Uhr**

Einlass

### **17.55 Uhr**

Begrüßung: Stephan Fink, Fink & Fuchs Public Relations AG

### **18.00 Uhr**

Kommunikation als Erfolgsfaktor im Innovationsmanagement: Ergebnisse einer Studie in deutschen Zukunftstechnologie-Branchen

(Impulsreferat aus Sicht des Kommunikationsmanagements, Vortrag und Diskussion)

Prof. Dr. Ansgar Zerfaß, Lehrstuhl für Kommunikationsmanagement in Politik und Wirtschaft, Universität Leipzig

### **18.30 Uhr**

Fallstudien aus der Unternehmenspraxis:

- Kundeneinbindung im Innovationsmanagement: Das Fallbeispiel IBM  
Dr. Stefan Bungart, Leiter Innovation, IBM Deutschland GmbH
- Integrierte Innovationskommunikation am Beispiel „Umweltportfolio und Klimawandel“: Das Fallbeispiel Siemens  
Dr. Ulrich Eberl, Leiter Technologie- und Innovationskommunikation Siemens AG

### **19.00 Uhr**

Podiumsdiskussion

### **Ab 19.30 Uhr**

Get-Together bei Fingerfood und Drinks in der Bibliothek

## **Unterlagen und weitere Informationen**

- Ab 18.09. – Informationen zur Veranstaltung unter:  
[http://www.ffpr.de/de/news/veranstaltungen\\_events.html](http://www.ffpr.de/de/news/veranstaltungen_events.html)
- Informationen zu Fink & Fuchs PR AG – <http://www.ffpr.de>



## Die Referenten



### **Prof. Dr. Ansgar Zerfaß, Universität Leipzig**

Ansgar Zerfaß, Dipl.-Kfm., Dr. rer. pol. habil., Jahrgang 1965, ist Professor für Kommunikationsmanagement an der Universität Leipzig. Darüber hinaus ist er als Berater für Unternehmen und Institutionen sowie in der Executive-Weiterbildung in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig. Zuvor zehnjährige Berufstätigkeit in leitenden Funktionen der Unternehmenskommunikation und Politikberatung, zuletzt in der Geschäftsleitung der MFG Baden-Württemberg, dem Kompetenzzentrum des Landes für Informationstechnologie und Medien. Er ist in verschiedenen Beiräten tätig, unter anderem im Executive Board der EUPRERA European Public Relations Education and Research Association, und Juryvorsitzender des Deutschen Multimedia Award. Er hat zahlreiche Studien sowie über 100 Fachaufsätze und 17 Bücher veröffentlicht. Prof. Zerfaß erhielt verschiedenste Auszeichnungen, darunter den Ludwig-Schunk-Preis für Wirtschaftswissenschaften, den Albert-Oeckl-Preis sowie 2005 die Auszeichnung PR-Kopf des Jahres in Deutschland. Seine neuesten Publikationen sind „Public Relations Research: European and International Perspectives and Innovations“ (VS Verlag für Sozialwissenschaften 2008) sowie der Doppelband „Kommunikation, Partizipation und Wirkungen im Social Web“ (Verlag Herbert von Halem, 2008).



### **Dr. Stefan Bungart, IBM Deutschland GmbH**

Stefan Bungart arbeitet als Leiter für Innovation der IBM Deutschland bereichsübergreifend an der Identifizierung und Umsetzung von kollaborativen Innovations-Projekten. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Verknüpfung von IBM's weltweiter Expertise in Forschung, Dienstleistung und Technologie mit deutschen Fachabteilungen, Kunden, Instituten und öffentlichen Einrichtungen. Zu seinen Aufgaben gehört neben der Arbeit an kommerziellen Kollaborationen auch die Umsetzung von Projekten mit Fokus auf gesellschaftliche und soziale Innovationen. Bevor Stefan Bungart diese Aufgabe übernahm, arbeitete er als Innovation Leader in Europa. Stefan Bungart baute unter anderem im Auftrag der Regierung Irlands das Nationale Institut für Transport und Logistik in Dublin auf und leitete es über drei Jahre. Davor arbeitete er in Asien und England als Unternehmensberater und Professor für Logistik und Internationalen Handel.



### **Dr. Ulrich Eberl, Leiter Technologie- und Innovationskommunikation Siemens AG**

Dr. Ulrich Eberl, Jahrgang 1962, ist Leiter der weltweiten Innovationskommunikation von Siemens sowie Herausgeber und Chefredakteur der Zeitschrift Pictures of the Future ([www.siemens.de/pof](http://www.siemens.de/pof)). Der promovierte Biophysiker war seit 1988 für die verschiedensten Zeitungen und Zeitschriften als Wissenschafts- und Technikautor tätig und schrieb über Themen von der Nano- über die Gentechnik bis zu den Ausgrabungen in Troja. Von 1992 bis 1995 arbeitete er für die Technologiepublikationen von DaimlerBenz, seit 1996 in der Unternehmenskommunikation von Siemens.



### **Dr. Patrick Illinger, Ressortleiter Wissen, Süddeutsche Zeitung**

Dr. Patrick Illinger, Jahrgang 1965, ist seit 2002 Ressortleiter Wissen der Süddeutschen Zeitung. Der gebürtige Münchener startete seine journalistische Karriere 1996 als Redakteur der Ressorts Forschung und Technik beim Focus bevor er 1997 als Redakteur bei der Süddeutschen Zeitung für die Bereiche Technik und Computer tätig war. Parallel verantwortete er bis 1999 das Beilagenmagazin Computer&Co. 2000 wechselte er zum Onlinebereich der SZ indem er bis 2002 die Chefredaktion von sueddeutsche.de übernahm. Im Dezember 2004 verantwortete Illinger die Gründung des Magazins „SZ Wissen“ und ist nach wie vor als Ressortleiter tätig.



### **Stephan Fink, Vorstand, Fink & Fuchs Public Relations AG**

Stephan Fink, Dipl.-Kaufmann, Jahrgang 1957, studierte nach dem Abitur und anschließender Ausbildung zum Bankkaufmann Betriebs- und Volkswirtschaft mit den Schwerpunkten Marketing sowie Kommunikations- und Informationsmanagement. Im Anschluss an sein Studium war er drei Jahre als selbstständiger Marketing- und PR-Berater für Unternehmen aus der Computerindustrie tätig. 1988 gründete er zusammen mit Martin Fuchs die PR-Agentur Fink & Fuchs Public Relations. Als Vorstand der Fink & Fuchs Public Relations AG zeichnet er verantwortlich für das Ressort Business Development. Stephan Fink ist zudem Sprecher des Gesamtvorstands. Seit 2003 ist er Mitglied der Jury der PR-Report Awards. Seit 2006 gehört er der Medienpolitischen Kommission des Landes Hessen an. Er ist aktives Mitglied des Innovationsforums der IHK Wiesbaden.

## **Zur Veranstaltungsreihe PR-Pulse**

PR-Pulse ist eine am Standort Wiesbaden 2002 gestartete Veranstaltungsreihe, mit der Fink & Fuchs Public Relations aktuelle Themen rund um Public Relations aufgreift und mit Experten aus Wissenschaft und Praxis diskutiert. In den vergangenen Jahren gab es bereits Expertenrunden zu den Themen „New Media & PR“, „Corporate Social Responsibility“, „Corporate Foresight“, „Innovationskommunikation“ und „Markenführung im Web 2.0“.

## **Der Veranstalter**

### **Fink & Fuchs Public Relations AG**

Fink & Fuchs Public Relations AG ist die Agentur für erfolgreiche Kommunikation von Technologiethemen. Die in Wiesbaden und München ansässige Agentur beschäftigt aktuell 80 Mitarbeiter. Das 1988 gegründete Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2007 einen Honorarumsatz von 6,5 Mio. Euro und ist damit zum vierten Mal in Folge die Nr. 1 der Technologie-Spezialagenturen sowie auf Platz 12 im Gesamtranking aller PR-Agenturen (Quelle: PR-Ranking 2007).

Zu den ca. 50 Kunden der Agentur zählen unter anderem: Adobe Systems, Alfabet, Carl Zeiss, Computacenter, Cisco Deutschland, EMC, Fonic, GAD, GE, living-e, Microsoft Deutschland, Mobotix, o2 Germany, Psion Teklogix, Schott Solar, Sterling Commerce, Telefónica Deutschland, TÜV Hessen, World Cyber Games (WCG) und Xerox.

Seit 2006 ist Fink & Fuchs PR strategischer Partner des von Prof. Dr. Ansgar Zerfaß geleiteten Kompetenzzentrums „Innovations- & Technologiekommunikation“ an der Universität Leipzig. Seit 2003 wurde die Agentur mehrfach mit führenden PR- und Kommunikationspreisen ausgezeichnet; 2008 mit dem Sabre Award „German Consultancy of the Year“, den PR-Report Awards CSR und B-to-B sowie einem BCB-Award. In den Vorjahren gewann die Agentur den Deutschen PR-Preis „Technology“, einen BCB-Award sowie die PR-Report Awards CSR, B-to-B (3-mal), Publicity und Agentur des Jahres.

### **Hintergrund zur Forschungskooperation mit der Universität Leipzig**

Im Rahmen der auf mehrere Jahre angelegten Kooperation mit der Universität Leipzig unterstützt Fink & Fuchs Public Relations das von Prof. Dr. Ansgar Zerfaß geleitete Kompetenzzentrum Innovations- und Technologiekommunikation. Um die Forschung in diesem zukunftssträchtigen Marktsegment voranzutreiben, wurde zudem ein dreijähriges Promotionsstipendium eingerichtet. Beide Partner wollen mit der strategischen Zusammenarbeit einen Beitrag zur weiteren Professionalisierung des Kommunikationsmanagements und zur Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft leisten.